

Organisatorisches

Anreise: Montag, 22. September 2025, abends
Beginn: Dienstag, 23. September 2025, morgens
Ende: Donnerstag, 25. September 2025, abends
Abreise: Freitag, 26. September 2025, nach dem Frühstück

Preis: € 1.795,- zuzüglich Umsatzsteuer
Der Preis beinhaltet die Seminarteilnahme, das Rahmenprogramm und die gesamte Verpflegung während des Seminars.

Tagungsort: Maison Internationale

Cité internationale universitaire de Paris
17 boulevard Jourdan • 75014 Paris • <https://www.ciup.fr>
Das Maison Internationale liegt in einem Park im Süden von Paris direkt an der Schnellbahnstation Cité Universitaire (Linie RER B).

Übernachtungsvorschlag:

Hôtel du Parc Montsouris
€ 146,53 pro Nacht inkl. Frühstück
4 rue du parc Montsouris
75014 Paris
www.hotel-parc-montsouris.com



Das Hotel liegt direkt am Park Montsouris etwa 500 Meter von der Schnellbahnstation Cité Universitaire und vom Maison Internationale, unserem Seminarhaus, entfernt.

Abendessen im Restaurant *Le Train Bleu*

Am Donnerstag werden wir zum Abschluss des Seminars das schönste Bahnhofsrestaurant der Welt im Gare de Lyon besuchen. 1901 eröffnet, hat es seine original "Fin de siècle"-Ausstattung bis heute bewahrt, darunter prächtige Deckengemälde von einer Bahnreise ans Mittelmeer. <https://www.le-train-bleu.com/en>



Anreise nach Paris:

Der internationale Flughafen Charles de Gaulle liegt 25 km vom Stadtzentrum entfernt. Von dort gelangt man mit der Schnellbahn (Linie RER B) in 45 Minuten ohne Umsteigen bis zur Station Cité Universitaire, direkt gegenüber von unserem Seminarhaus. Von dort sind es 500 Meter bis zum Hotel.

Mit dem Hochgeschwindigkeitszug gelangt man von mehreren deutschen Bahnhöfen ohne Umsteigen direkt nach Paris, die Fahrzeit ab Köln, Stuttgart oder Frankfurt beträgt zwischen drei und vier Stunden. Vom Fernbahnhof aus gelangt man mit der Métro bis zur Station Cité Universitaire.



Weitere Seminartermine

Seminar zur EBR-Rechtsprechung

Dublin, 29. Juni - 3. Juli 2025

Mit dem Brexit haben viele Unternehmen ihren EBR nach Irland verlagert. Dadurch ist das Land von Platz 13 auf den dritten Platz in der EU aufgerückt, nach Deutschland und Frankreich. Derzeit läuft ein Verfahren vor dem High Court, das möglicherweise bis zum Europäischen Gerichtshof gelangen könnte. Das Seminar beinhaltet den Besuch der mündlichen Verhandlung beim High Court. Neben irischen EBR-Recht werden auch Rechtsstreitigkeiten Europäischer Betriebsräte in Frankreich, Deutschland, Österreich, Finnland und Norwegen behandelt.



Juristisches EBR-Seminar

Würzburg, 7. - 10. Oktober 2025

Die neue EBR-Richtlinie wird voraussichtlich im Laufe des Jahres 2025 verabschiedet. Da die neuen Standards nicht in allen Fällen automatisch gelten, müssen viele EBR-Vereinbarungen angepasst werden. Für solche Verhandlungen gelten besondere Regelungen und es sind nur zwei Jahre Verhandlungszeit vorgesehen. Im Seminar werden die kritischen Punkte behandelt, um sich hierauf vorzubereiten. Es findet im Hotel Steinburg statt, oberhalb des ICE-Bahnhofs mit Blick über den Main.



Hamburger Fachtagung für Europäische und SE-Betriebsräte

Hamburg, 26. + 27. Januar 2026

Wie jedes Jahr seit 2009 findet unsere zweitägige Fachtagung wieder im Hotel Hafen Hamburg statt. Auf der Tagesordnung stehen aktuelle Trends mit Praxisbeispielen und die weitere Entwicklung zur Revision der EBR-Richtlinie.



Seminar zur französischen Betriebsverfassung

Paris, 23. - 25. September 2025



Rechtliche Grundlagen für die Seminarteilnahme:
§ 37 Abs. 6 BetrVG oder § 38 Abs. 1 EBRG i.V.m.
Art. 10 Abs. 4 der EU-Richtlinie 2009/38/EG

Zum fünften Mal findet vom 23. bis 25. September 2025 ein Betriebsräteseminar in Paris statt. Am ersten Tag gibt es in deutscher Sprache eine Einführung in die französische Betriebsverfassung und Gewerkschaftslandschaft. Am zweiten Tag findet ein deutsch-französisches Seminar (mit Dolmetschern) statt. Das besondere Highlight wird am letzten Tag der Besuch einer großen Fachmesse für französische Betriebsräte sein (mit fremdsprachlicher Begleitung).

Warum ein Seminar in Paris?

Die Grundphilosophie von Unterrichtung und Anhörung der beiden EU-Richtlinien zum Europäischen Betriebsrat und zur Arbeitnehmerbeteiligung in der Europäischen Gesellschaft (SE) ist stark von der französischen Betriebsverfassung geprägt. Eine genaue Kenntnis der Feinheiten des französischen Modells ist daher unabdingbar, selbst wenn das Unternehmen keine Standorte in Frankreich hat.

Deutschland und Frankreich sind die wichtigsten Mitgliedsländer der EU und wirtschaftlich sehr eng miteinander verflochten. Es gibt kaum einen EBR oder SE-Betriebsrat ohne Delegierte aus Frankreich. Rund 20% aller Europäischen Betriebsräte haben ihre zentrale Leitung in Frankreich. Die betriebliche Arbeitnehmervertretung ist hingegen völlig anders organisiert als in Deutschland.

So tagt der Betriebsrat unter dem Vorsitz des Arbeitgebers, Mitbestimmung ist ein Fremdwort und Streik gilt als Menschenrecht. Das alles sind gute Gründe, warum sich nicht-französische Betriebsratsmitglieder mit den Merkmalen von Information und Konsultation à la française genauer beschäftigen sollten.



Foto: Teilnehmer des letzten deutsch-französischen Seminars im März 2024

Seminarprogramm

Dienstag, 23. September 2025, 9-17 Uhr

Einführung in die französische Betriebsverfassung und Gewerkschaftslandschaft (in deutscher Sprache)



Dr. Werner Altmeyer, Hamburg
Geschäftsführer der EWC Academy



Sonia Mesters, Paris
Betriebsräteberaterin bei der französischen Beratungsgesellschaft Secafi

Mittwoch, 24. September 2025, 9-17 Uhr

Gemeinsame Tagung mit französischen Arbeitnehmervertretern und EBR-Mitgliedern (mit Simultandolmetschung)

- Austausch zwischen den Seminarteilnehmern über Betriebsratsarbeit im deutsch-französischen Vergleich
- Einzelheiten von Unterrichtung und Anhörung versus Mitbestimmung



Foto: Unser Tagungsort, das "Maison Internationale"

Donnerstag, 25. September 2025, 9-17 Uhr

Besuch einer Fachmesse für französische Betriebsräte

- Nach dem Frühstück: Fahrt mit der Straßenbahn vom Hotel zum Messegelände Expo Porte de Versailles. Messebesuch in Kleingruppen mit fremdsprachlicher Begleitung

SOLUTIONS CSE Die Salons CSE (Salon = Fachmesse, CSE = comité social et économique = Betriebsrat) finden regelmäßig in allen größeren Städten

Frankreichs statt, in Paris jeweils im Frühjahr und im Herbst. Dort sind etwa 230 Aussteller (Gewerkschaften, Weiterbildungs-, Kultur- und Reiseveranstalter, Beratungsfirmen, Kranken- und Rentenversicherungen, aber auch Anbieter von kulinarischen Spezialitäten aus allen Teilen Frankreichs) mit Informationsständen und Produktpräsentationen vertreten, um ihre speziell für französische Betriebsräte entwickelten Angebote vorzustellen. Weiterhin gibt es Podiumsdiskussionen zu Themen der Betriebsratsarbeit. Auf der Messe in Paris werden an den drei Tagen etwa 4.000 Besucher erwartet. Die Webseite der Messe: <https://www.solutions-cse.org>



Rechtsgrundlage für die Tagungsteilnahme:

Mitglieder von Europäischen Betriebsräten aus EU-Ländern, Norwegen, Island und Liechtenstein können unter Berufung auf Artikel 10 Abs. 4 der EU-Richtlinie 2009/38/EG eine Kostenübernahme und Freistellung bei der zentralen Leitung beantragen. Meist sieht die EBR-Vereinbarung bzw. die SE-Beteiligungsvereinbarung einen Schulungsanspruch ausdrücklich vor. Dieser gilt in der Regel auch für Delegierte aus der Schweiz und anderen Nicht-EU-Ländern. Mitglieder Europäischer Betriebsräte, die deutschem Recht unterliegen, können nach § 38 Abs. 1 des EBRG teilnehmen. Mitglieder von SE-Betriebsräten, die deutschem Recht unterliegen, können nach § 31 SEBG teilnehmen. Deutsche Betriebsratsmitglieder können nach § 37 Abs. 6 des Betriebsverfassungsgesetzes teilnehmen.